

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 20

Artikel: Merkwürdiges Zusammentreffen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-448873>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Europäische Mai-Epistel

Nun ist er da, der Blütenspender, — der liebe Mai, wie allzumal, — bracht wieder für Europas Länder viel Kriegesnot und Mordskandal. — Das ist ein tolles Xunterbunter — von Bomben, U-Boot, Kriegsgeschütz, — bald geht der ganze Plunder unter, — trotz aller Menschheit Geist und Will.

Was keiner je voraus gesehen, — im großen Kriege ward's zur Tat, — es ward ein furchtbarlich Geschehen, — was wird davon das Resultat?

Im Osten will es noch nicht tagen, — im Westen sieht's noch düster aus, — im Süden gibt's nur Niederlagen, — im Norden kommt auch nichts heraus. — In Frankreich wird es etwas schwülle, — Italien passt das Wetter nicht, — Der Russe wiegt sich im Gefühl — von Wutkjdurst und Kriegspflicht. — Der Türke lässt das

Kismet walten — und denkt dabei: 's geht wie es geht, — ich lasse unsern Allah schalten — und Mohammed ist sein Prophet. — John Bull kraht sich im Haare: Shoking! — spricht er, das kostet viel money, — folgt' ich nur nicht der Kriegsverlockung — wär' die Geschichte längst vorbei; — Die devils germans sind doch stärker — als ich im Stillen mir gedacht, — das gilt für später mir als Merker, — den ich ins Kontobuch gemacht. — In Österreich, in Küch' und Keller — muß Schmalhans Küchenmeister sein, — der letzte Mann, der letzte Heller — muß in des Krieges Ringelreih. — Die Deutschen aber nehmen wacker — den Krieg auch mit dem Teufel auf, — jedoch den Wilson, diesen Racker, — nimmt man nicht gerne in den Kauf. — Amerika, ein harter Brocken, — dran beißt man sich die Zähne aus; — rübst' ich als Sieger zu frohlocken — ich wagte auch mit ihm den Strauß! — Wir wollen's uns mal überlegen, — kommt

was Besonderes in Betracht, — ein Deutscher wird nicht leicht verlegen, — was zu machen ist, das wird gemacht.

Ganz harmlos, wie im Schoß der Mutter — die „Kleinen“ noch zufrieden ruhn, — wenn teuer auch Brot, Fleisch und Butter, — man trägt es mit Geduld, jenun. — Mehr als verarmen wie die Großen — können wir kleinen Völker nicht, — wenn nur bei den Metamorphosen — keiner dabei den Hals sich bricht. — Wir woll'n uns froh und glücklich preisen — geht dieser Sturm an uns vorbei, — mag er von Außen uns umkreisen, — sind wir im Innern fest und frei.

O, jag' die Wolken, Frühlingsonne — mit Sturmewehen aus der Lust, — bring' uns wie früher Maienvonne, — im Frühlingsbluscht und Friedensduft, — auf daß wir einst in Glück umfangen — Europa sehn von lichtern Höhn — und preisend neues Blühn und Prangen: — O Welt, du bist doch wunderschön!

Hapa

ST-GALLEN
BERN-BASEL
LAUSANNE
FABRIK IN LUGANO

Fabrikation u. Lager aller Sorten

Glacé- u. Suède-Handschuhe

Ordonnanz-Handschuhe auch gefüttert

Stoff-Handschuhe zu billigsten Fabrik-Preisen

HANDSCHUH-BÖHNY
ZÜRICH

BAHNHOFSTRASSE 51 MERCATORIUM

1391



Ein lustiges Schweizerbuch!

Soeben erschienen:
Paul Altheer
(Redakteur des „Nebelspalter“)

Der tanzende Pegasus

Ein Buch boshafter und lustiger Verse.

Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Preis: eleg. geb. 3 Fr.

Zu beziehen in allen Buchhandlungen und vom

Verfasser: Paul Altheer, Redakteur d. „Nebelspalter“, Zürich, Dianastr. Nr. 10.

1916 Jean Frey's 1916 Schreibmappe

ist zum Preise von Fr. 1.50 per Exemplar zu beziehen. Die Mappe bildet diesmal ein wahres Kunstwerk und zugleich die schönste

Erinnerung an die Grenzbesetzung

Neben zwei Pracht-Farben-Druckbildern von Bundespräsident Motta und Generalstabschef von Sprecher enthält die Mappe über 50 schöne Autotypiebilder, die das Leben u. Treiben unserer Truppen im Felde darstellen

Den trefflichen Text hat die Organisatorin unserer Soldatenstuben, Fräulein Else Spiller, verfasst

Kataloge

in künstlerischer Ausführung liefern die Buch- u. Kunstdruckerei Jean Frey in Zürich. Man verlange Muster und Preis-Offerten.

Merkwürdiges Zusammentreffen

Srihi Meier
Luftschiffabkantens-Tochter

Eduard Schulze
Luftschiffabwehrkanonenfabrikantens-Sohn
empfehlen sich als Verlobte. Ing.

Aphorismen

Manchem Gekrönten paßt die Krone wie dem Spatz der Sattel.

* * *

Die moderne Liebe gleicht einem Geschwür, das so lange schmerzt, bis es geheilt ist.

Luzakovic-Grgic

Dr. Fr. Boillat, Arzt
Bahnhofstr. 11, Tel. 37.95
Haut- u. Sexualleiden

Graue Haare
verschwinden und erhalten innerst 3-4 Wochen ihre frühere natürliche Farbe wieder; die lästigen

Schuppen
werden in 8-10 Tagen für immer beseitigt und ein ferneres 12728

Haarausfall

endgültig verhindert, bei Anwendung des bestbewährten Naturmittels „Ricco“. Kein Färbemittel! Erfolg garantiert! Originallflasche, f. eine ganze Kur ausreichend, Fr. 5.— „Ricco“, angewendet nur gegen Schuppen u. Haarausfall, Fr. 3.— diskret durch „Ricco“-Export, Oberrieden bei Zürich. Wiederverkäufer erh. bed. Rabatt

Straussfedern
35-50 cm lg., 3, 4, 5, 6 Fr., breite prima Federn 8, 10 bis 26 Fr. Verlangen Sie Auswahl zur Ansicht ohne Kaufzwang. **Fr. Kuster, Luzern**, Kappelgasse. 1525

+ Eheleute +

verlangen gratis u. verschlossen meine neue Preisliste mit 100 Abbildungen über alle sanitären Bedarfartikel, Irrigatoren, Frauendouchen, Gummibwaren, Leibbinden etc. 1350

Sanitäts-Geschäft Hübscher Seefeldstrasse 98, Zürich.

Zahn-Ersatz

A. Hergert, ZÜRICH
Post-Zahnarztarzt Augenzimmerasse
Ecke Seefeldstrasse,
Schmerzloses Zahnenziehen ohne Betteln
+ Plombiren + Beste Zahnarbeit +